



Afrika Tage
5. Afrika Festival München 2008
05.06. – 08.06.2008
– Das Programm –

Die Afrika Tage finden vom 05.06. bis 08.06. 2008; Donnerstag - Sonntag: 11.00 - 22.00 Uhr; auf dem Coubertinplatz / Olympiapark statt. Neben einem umfangreichen Rahmenprogramm, mit vielen Aktionen und Kinderprogramm, gibt es 2008 wieder Live-Musik.

Afrika Tage 2008-Musikprogramm

Donnerstag, 05.06.2008 Fathi Mamou (Tunesien)	15.30 Uhr
Donnerstag, 05.06.2008 Raxionar (Togo)	19.00 Uhr
Donnerstag, 05.06.2008 Hip Hop - Performance CITY DANCE (Deutschland)	20.00 Uhr
Donnerstag, 05.06.2008 Mokhtar Nefzaoui (Tunesien)	20.30 Uhr
Freitag, 06.06.2008 Breakdance – Performance CITY DANCE (Deutschland)	18.00 Uhr
Freitag, 06.06.2008 SEAWEEED (Südafrika)	19.00 Uhr
Freitag, 06.06.2008 Fathi Mamou (Tunesien)	21.00 Uhr
Samstag, 07.06.2008 Hip Hop – Performance CITY DANCE (Deutschland)	19.00 Uhr

Afrika Tage, 5. Afrika Festival München 2008

Samstag, 07.06.2008 Joce'n Reza (Deutschland)	19.30 Uhr
Samstag, 07.06.2008 Bushbayer & PEACECAMP – Band (Deutschland)	20.00 Uhr
Sonntag, 08.06.2008 Dancestation	13.00 Uhr
Sonntag, 08.06.2008 Noujoum Escharq (Tunesien)	15.30 Uhr
Sonntag, 08.06.2008 Hip Hop – Performance CITY DANCE (Deutschland)	16.00 Uhr 17.00 Uhr
Sonntag, 08.06.2008 Abass Ewig & Eternal Band (Elfenbeinküste)	17.30 Uhr
Sonntag, 08.06.2008 Bahia Rio (Brasil)	20.30 Uhr

Fathi Mamou, Tunesien

Donnerstag, 05.06.2008; 15.30 Uhr

Freitag, 06.06.2008; 21.00 Uhr

Der gebürtige Tunesier Fathi Mamou macht seit mehr als zehn Jahren Musik und kreierte eine ganz eigene Dimension von Tanzen und Singen. In seinen Songs schafft er es sowohl arabische Rhythmen als auch R'n'B Beats miteinander zu mischen und zeigt dadurch, dass sich Tradition ohne weiteres mit der Moderne verbinden lässt. Bei zahlreichen Fernsehauftritten und Stage Performances begeistert er seine Fans unter anderem in Frankreich, Italien Tunesien und Deutschland.

Auf den Afrika Tagen stellt er sein drittes Album „C'est pas normal“ vor.

Raxionar, Togo

Donnerstag, 05.06.2008; 19.00 Uhr

Die eineiigen Zwillinge Paul und Pierre von der Gruppe Raxionar sind in Togo sehr berühmte Popstars. Sie haben bereits drei Alben und 19 Videoclips veröffentlicht.

Raxionar hat sich der Musikrichtung ZOUK verschrieben. Zouk hat seine Wurzeln in Martinique, Guadeloupe und Haiti und ist somit sozusagen ur – afrikanisch.

SEAWEED, Südafrika

Freitag, 06.06.2008; 19.00 Uhr

Die fröhliche Leichtigkeit des Seins hat sich Wayne Harker auch in Europa bewahrt und auf "Culture Shock" in zwölf Ohrwürmer umgewandelt. "Culture Shock" ist ein Querschnitt seiner musikalischen Erfahrungen. Die Grundlage bilden Dancebeats, jazzige und jamaikanische Grooves. Dazu kommen Calypso - und Jive-Elemente, Pop und Funk, Zulu-Gesänge und Rap.

Joce'n Reza, Deutschland

Samstag, 07.06.2008; 19.30 Uhr

„Mach die Leinen los und mach dich frei“. Wenn Joce'n Reza diese Zeilen singen, hat man Lust, sich treiben zu lassen. Von ihren warmen Stimmen und den starken Worten. Deutscher Soul nicht neu, aber anders und wahnsinnig gut. Die beiden Künstler singen von ihrer Leidenschaft, dem Leben, mit allem was dazu gehört. Die Texte erzählen von ihren ersten Tagen in Deutschland, neuen und alten Freunden und natürlich Liebe. Themen, die die Seele berühren, wie wir das von ordentlichem Soul gewohnt sind. Mal ein bisschen Latin, mal ein bisschen Hip Hop, die Songs leben von ihrer eigenen Dynamik – musikalisch wie textlich. Zwei authentische junge Männer, die authentische Musik machen.

Bushbayer & PEACECAMP – Band, Deutschland

Samstag, 07.06.2008; 20.00 Uhr

Nach strassengeadelten Studioalben verschiedener PEACECAMP - Artists, der erfolgreichen Installation Deutschlands einziger monatlicher HipHop und Reggae - Jam und unzähligen Liveshows in ganz Deutschland präsentiert uns PEACECAMP Mastermind und Szene - Aktivist BUSHBAYER mit der PEACECAMP - Band seinen nächsten Coup. Wer die catchy Hooks mal im Ohr hat, darf selbst sehen, wie er sie wieder raus bekommt, Klingt nach viel, ist aber mehr. Bushbayer und die PEACECAMP - Band: die Eskalation ist unumgänglich

Abass Ewig & Eternal Band, Elfenbeinküste

Sonntag, 08.06.2008; 17.30 Uhr

Rootsreggae begleitet Abass Ewig schon seit seiner Jugend. Er hat schon viele Konzerte in Afrika gegeben und arbeitet derzeit an seiner ersten Tournee. Auf den Afrika Tagen wird er sein neues Album „ Abass Ewig – nothing is created“ vorstellen.

DANCE STATION

Die DANCE STATION gehört zu den größten Tanzschulen Münchens- sie bieten qualifizierten Unterricht in den Bereichen JAZZ, HIP HOP, BALLETT, AFRO, SALSA, YOGA und vieles mehr. Die DANCE STATION verfügt über eine eigene Company - eine junge Tanzgruppe bestehend aus 10 Profitänzern. Sie studieren unterschiedlichste Shows für verschiedenste Anlässe ein- sie unterscheiden sich im Wesentlichen durch ihre Vielseitigkeit und Kreativität - sie stellen nicht nur eine reine Tanzperformance dar, sondern lassen die Show mit Hilfe von Akrobatik, Zauberkunst, Accessoires u.v.m. zu einem unterhaltsamen und einmaligen Ergebnis werden.

Zeit: So, 13.00 Uhr

CITY DANCE

Die Münchner Tanzschule und ihre Tanzcrew performen auf den Afrika Tagen aus ihrem Hip Hop- und Breakdance Repertoire.

Hip Hop, Bezeichnung für die amerikanische Popkultur, die als Subkultur der afroamerikanischen und hispanischen Stadtbevölkerung in den achtziger Jahren entstand. Während der Anfangsjahre charakterisierten drei Phänomene die Hip-Hop-Bewegung: der Rap genannte Sprechgesang, die Sprühdosenkunst Graffiti und die akrobatische Tanzform Breakdance.

Breakdance, akrobatischer Tanzstil, der in den späten siebziger Jahren in den puertoricanischen und schwarzen Stadtvierteln New Yorks entstand

Zeit: Do. 20.00 Uhr, Fr. 18.00 Uhr, Sa. 19.00 Uhr, So. 16 und 17.00 Uhr

Mokhtar Nefzaoui & Noujoum Escharq, Tunesien

Donnerstag, 05.06.2008, 19.00 Uhr & Sonntag, 08.06.2008; 14.00 Uhr

Das Tunesische Konsulat in München unterstützt das Afrika Tage Musikprogramm auf der großen Open-Air-Bühne und gestaltet mit dem Künstler Mokhtar Nefzaoui und der Band Mahdi aus Nordafrika ein temperamentvolles, buntes Kulturspektakel.

Afro – Brasil - Programm

Dieses Jahr ist der Schwerpunkt der Afrika Tage die afrobrasilianische Kultur, denn ein Großteil der brasilianischen Bevölkerung sind Nachfahren der afrikanischen Sklaven, die vom 16. bis ins 19. Jahrhundert als Arbeitskräfte für die Plantagen nach Amerika verschleppt wurden. Viele der Afro – Brasilianer suchen bis heute noch nach ihren afrikanischen Wurzeln.

Workshops

Capoeira

Der Kampftanz Capoeira nimmt eine besondere Rolle in der afrobrasilianischen Kultur ein. Da den Sklaven verboten wurde, Kampfsport zu betreiben, nutzten sie die musikalische Begleitung, um Capoeira als harmlosen Tanz tarnen zu können. Täglich finden auf den Afrika Tagen Capoeira – Workshops statt.

Zeit: Do, Sa, So 16.30 Uhr; Fr 18.00 Uhr

Berimbau

Der Musikbogen Berimbau ist das Hauptinstrument der Capoeira. Gespielt wird das Instrument mit einem Holzstäbchen, der *Baqueta*, die an den Draht geschlagen wird.

Zeit: Do 13.00 Uhr, Fr 15.30

Afrobrasil – Percussion

Auf die afrikanische Musik geht vor allem die starke Betonung der Perkussion zurück. Charakteristisch sind polyrhythmische Strukturen, ein Wechselspiel zwischen Frage und Antwort und kurze Improvisation.

Zeit: Do, 12.00 Uhr und 17.00 Uhr, Fr, 13.00 Uhr und 17.00 Uhr, Sa, 12.30, So, 13.00 Uhr

Afrobrasil Tanz

Zeit: Do, 18.00 Uhr; Fr, 13.00 Uhr; Sa 13.30

5 € Workshopgebühr

Performance

Umzug mit Afrobrasilianischer Percussion

Zeit: Do, 14.00 Uhr; So, 15.00 Uhr

Straßentanz aus Salvador da Bahia/Brasil

Zeit: Sa, 19.00 Uhr; So, 17.30 Uhr

Bahia Rio

Afrika Tage, 5. Afrika Festival München 2008

Die Bahia – Rio Band mixt traditionellen Samba Brasileiro aus Rio de Janeiro mit neuen Samba – Reggae Beats aus Salvador Bahia. Der Samba stammt ursprünglich aus Afrika, genauer gesagt aus Angola, wo er „Semba“ genannt wird. In Salvador – Bahia entwickelte sich der „Semba“ in die verschiedensten Richtungen, eine davon ist der Sambareggae, der durch die Gruppe „Grupo Afro Olodum“ populär geworden ist.

Zeit: So, 20.00 Uhr

Samba de mesa

Zeit: Do, 20.00 Uhr

Weitere Programmpunkte

Djembe - Session

Spontane Trommel- Sessions sorgen für afrikanische Stimmung im bunten Bazar - original und zum Mitmachen. Alle Trommler sind herzlich eingeladen ihre Instrumente mitzubringen und mitzutrommeln.

Zeit: Do, Fr und So; 15.00 Uhr

Trommelkurs für Erwachsene mit Arsene de Souza

Der Spezialist für Rhythmen aus Benin spielt bei wichtigen Zeremonien und Tanzereignissen und gibt Percussion- und Trommelkurse, unter anderem in Paris und Wien. Im Kurs werden grundlegende Rhythmen (Chekere, Agogo) erlernt. Ziel ist es, die Fähigkeit Rhythmus zu erfüllen, zu lesen, gleichzeitig an die spielende Musik zu denken, auf die Mitspieler zu hören und zu reagieren. In der Kursgebühr von 15 € ist die Leihgebühr für die Trommel enthalten. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Zeit: täglich um 14.00 Uhr

Kursgebühr für 1 Std.: 5 €

Leihgebühr für Trommel: 10 €

Anmeldung bei Frau De Souza, Tel. 089 – 456 98 514

Heiltrommeln mit Carola Schidlo

Das Wissen um die Heilkraft von Klängen ist so alt wie die Menschheitsgeschichte selbst. Bis heute wird die Trommel bei vielen Naturvölkern für Heilungsrituale verwendet.

Bei den Afrikatagen kann man mit Carola Schidlo erleben wie Heiltrommeln Körper, Geist und Seele wieder in Einklang bringen.

Heiltrommelritual für Einzelperson/Paare:

30 Min. pro Person/Preis: 25 Euro pro Person

Heiltrommelritual in der Gruppe:

täglich jeweils 15 Uhr

ca. eine Stunde /Preis: 10 Euro pro Person

Sichern Sie sich ihren Termin unter Tel: 08161-864562

Zeit: täglich 11:00-20:00 Uhr im Tipizelt

Malkurs mit Bamgbola Ambali

Der Münchner Künstler Bamgbola Ambali zeigt mit einfachen Techniken, wie man bayerische und afrikanische Landschaften malt.

Zeit: Sa. und So, ab 15.30 Uhr

Kinderprogramm

Trommelworkshop für Kids mit Arsene de Souza

Täglich findet ein Trommelkurs für Kids mit Arsene De Souza statt. Hier lernen Kinder ab 8 Jahren spielerisch, wie man viel Spaß am afrikanischen Trommeln hat. Mit Klatschen, Singen und Bewegung lehrt Arsene aus Benin (Westafrika) afrikanische Rhythmen.

In der Kursgebühr von 13 € ist die Leihgebühr für die Trommel enthalten.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Zeit: täglich um 13.00 Uhr

Kursgebühr für 1 Std.: 3 €

Leihgebühr für Trommel: 10 €

Anmeldung bei Frau De Souza, Tel. 089 – 456 98 514

Tobabico e.V.

Der Verein Tobabico e.V. gibt den kleinen Besucher der Afrika Tage die Möglichkeit zum Malen und Basteln mit Naturmaterialien oder sich einmal phantasievoll schminken zu lassen. Der gesamte Erlös dieser Aktion kommt den Straßenkindern in Kinshasa (Demokratische Republik Kongo) zu Gute.

Zeit: täglich ab 11.00 Uhr

Kinderband Sternschnuppe

Wenn Margit Sarholz und Werner Meier mit ihrer Sternschnuppe Band den Sommer auf die Bühne holen, schlagen nicht nur Kinderherzen höher.

Schon vom ersten Ton an nehmen sie ihr Publikum mit in eine bunte Kinderwelt voller Sommer-, Spaß- und Badelieder. Alles in allem eine geniale Mischung aus Musik, Theater und Mitmachspaß – und ein Vergnügen für die ganze Familie.

Zeit: Sa, 16.00 Uhr

Information&Engagement

- **KLIMASCHUTZ-Lauf für CLIMATESHORTS**

Die Afrika Tage München unterstützen den Internationalen Klimaschutz-Kurzfilmwettbewerb CLIMATESHORTS durch einen gesponserten "KLIMASCHUTZ-Lauf" 3 km um den Olympiapark. Startpunkt ist das Festivalgelände. Jeder kann mitmachen - ganz zwanglos und ohne Zeitnahme, ob Profi- oder Hobbyläufer. Der Erlös kommt einem Klimaschutzprojekt in Gambia zugute.

Genauere Informationen zum Klimaschutz – Lauf unter www.climateshorts.de

Afrika Tage, 5. Afrika Festival München 2008

- **Tobabico e.V.**

Der Verein Tobabico e.V. gibt den kleinen Besucher der Afrika Tage die Möglichkeit zum Malen und Basteln mit Naturmaterialien oder sich einmal phantasievoll schminken zu lassen. Nebenbei können sich die Erwachsenen über die Arbeit des Vereins, nämlich der Unterstützung der Straßenkinder im Kongo informieren. Der gesamte Erlös dieser Aktion kommt den Straßenkindern in Kinshasa (Demokratische Republik Kongo) zu Gute.

- **Kipepeo – Förderverein Kenia e.V.**

Ziel und Zweck des Vereins ist es den Menschen im Mathare Slum- einem der größten in Kenia und gesamt Afrikas zu unterstützen.

- **Kooperation mit dem Netzwerk Mütter- und Familienzentren**

Seit 25 Jahren leisten die Zentren wichtige und wertvolle Arbeit für die Gesellschaft. wir auf uns aufmerksam machen. Mit der **Aktionswoche 2008** wollen sie auf sich aufmerksam machen, für die ein originelles und Erfolg versprechendes Konzept entwickelt wurde.

Veranstaltungsdaten

Das komplette Programm:	www.afrika-tage.de
Veranstalter:	Event Fokus GmbH
Veranstaltungstermin:	05.06. bis 08.06.2008;
Öffnungszeiten:	Donnerstag - Sonntag: 11:00 – 22:00 Uhr;
Veranstaltungsort	München, Olympiapark, Coubertinplatz
Eintritt:	frei

